

lästigung von Windrädern hetzt: Motorräder erzeugen rd. 80 Dezibel, direkt auf den Straßen vor unseren Haustüren, auch in der Nacht. Ein Windrad unterbietet hingegen bereits bei einem Abstand von 500 Metern den tiefsten zulässigen Nachtwert für ruhige Wohngebiete von 35 Dezibel. Zum Vergleich: 30 dB entsprechen Atemgeräuschen und leisem Flüstern, 80 dB hingegen lautem Schreien.

Wir alle verbrauchen für unsere immer anspruchsvollere Lebensweise natürliche Ressourcen und Strom. So wie die o.g. Belastungen in Abwägung der Vorteile von der Bürgerschaft auf breite Akzeptanz stießen, so sollte auch die Debatte um die Windräder sachlich geführt werden.

Ja, die geplanten Windräder sind groß, und der Anblick hier vor Ort ungewohnt. Die Technologie hat sich über die Jahre weiterentwickelt und sich weltweit bereits an hunderttausenden Stellen bewährt. Windkraft ist die günstigste und sauberste Stromerzeugungsquelle, die uns zur Verfügung steht. Und sie wird auch bei uns benötigt, um bislang klimaschädigende und gefährliche fossile und atomare Quellen zu ersetzen. Damit werden unsere Kosten und unsere Importabhängigkeit von ausländischer Steinkohle, Gas, Öl und Uran gesenkt, und eine enorme Wertschöpfung vor Ort ermöglicht. Diese kommt nicht nur den Grundstückseigentümern und dem Betreiber, sondern über kommunale Steuereinnahmen, Abgaben und finanzielle Beteiligungsmöglichkeiten der Bürgerschaft, im Gegensatz zu den fossilen Energien, allen zugute.

Klimaschutz ist Gesundheitsvorsorge für uns selbst und die nachfolgenden Generationen. Wir können nicht von Menschen in anderen Regionen verlangen, zu was wir selbst nicht bereit sind. **Setzen wir uns gemeinsam für eine solidarische Gesellschaft ein, die nicht Egoismen und Hetze, sondern Gemeinsinn und Verantwortungsgefühl im Fokus hat. Vielen Dank!**

Sie möchten sich näher informieren und sich eventuell mit uns für Klimaschutz und Energiewende engagieren? Sprechen Sie uns an! E-Mail: BK@parentsforfuture.de

SCHWARZWALDVEREIN STAUFEN-BAD KROZINGEN E.V.

Schwarzwaldverein



Am **Dienstag, den 23. Juli** lädt der Schwarzwaldverein Staufen-Bad Krozingen zu seiner traditionellen 3-Stunden-Wanderung ein. Diese führt heute über Kropbach zum Wildbachdampf hinunter nach Untermünstertal. Die Tour wird von Gaby Läufer geleitet. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr am Bahnhof/ Parkplatz Etzenbach-Josephweier. Bei der mittelschweren, 10-12 Kilometer langen Wanderung sind ca. 350 Höhenmeter zu bewältigen. Die Mitnahme eines Getränkes und eines kleinen Vespers wird empfohlen. Weitere Infos über Gaby Läufer (Tel. 07633 / 1 46 98) und Irmtrud Krause (Tel. 07634 / 24 79). Die perfekte Gelegenheit, unsere Region besser kennenzulernen. Wir freuen uns über viele Gäste. Aktuelles immer unter www.schwarzwaldverein-staufen-badkrozingen.de.

Der Schwarzwaldverein Staufen-Bad Krozingen e.V. lädt alle entdeckungsfreudigen Kids von 5-10 Jahren mit Oma und Opa am **Freitag, den 26. Juli** zu einem **kurzweiligen Wander- und Erlebnistag** ein.

Wir treffen uns um 10.00 Uhr am Bahnhof Staufen Süd / Parkplatz Faust-Gymnasium. Von hier aus wandern wir im Hölberg auf meist schönen, schmalen Pfaden durch den Wald zum Aussichtspunkt St. Barbara, weiter zur Johanniskapelle, vorbei am Umsetzer und anschließend wieder bergab bis zum Bahnhof Etzenbach. Hier in der Nähe ist **Würstchen grillen** an einem Grillplatz geplant. Freut euch auf eine kurzweilige Tour, denn unterwegs gibt es viel zu erfahren über den Wald, die Bäume, die heimischen Tiere und was sonst noch so interessiert.

Der Ausflug dauert 4-5 Stunden, die reine Gehzeit beträgt ca. 2 Stunden mit insgesamt 4,7 Kilometern. Dabei sind etwa 200 Höhenmeter hoch und runter zu bewältigen. Vom Bahnhof Etzenbach fahren wir anschließend mit der Bahn zurück an den Ausgangspunkt. **Anmeldungen** bitte bis zum 24. Juli bei Familie Joos unter Tel. 07633 / 92 34 879 (auch AB). Bitte Rucksackvesper und ggf. Grillgut einpacken. Außerdem sind Trittsicherheit und gute Schuhe gefragt. Weiterhin empfehlen wir Sonnenschutz, Mücken-/Zeckenschutz und die Mitnahme von ausreichend Getränken. Wir freuen uns auf viele Kids, Familien und Großeltern! Weitere Infos unter www.schwarzwaldverein-staufen-badkrozingen.de.

VERBINDUNGEN INTERNATIONAL BAD KROZINGEN E. V.



Französischer Besuch zum Lichterfest-Wochenende

Anlässlich des Bad Krozinger Lichterfestes konnten wir wieder eine siebenköpfige Delegation aus der südfranzösischen Partnerstadt Gréoux-les-Bains begrüßen. Bei einem kleinen Empfang mit anschließendem Essen im Restaurant Löwen am Freitag wurden unsere Freunde willkommen geheißen. Am Samstagmorgen besuchte die Delegation, darunter der neue Feuerwehrkommandant aus Gréoux-les-Bains, Julien Kerdanet, die Bad Krozinger Feuerwehr. Bei einer interessanten Führung durch den Bad Krozinger Feuerwehrkommandanten Florian Eckert wurde nicht nur die Bad Krozinger Feuerwehr vorgestellt, sondern sich auch ausgetauscht.

Im Anschluss ging es dann weiter zum Fassanstich in den Kurpark sowie zum traditionellen Lichterfest. Beim gemeinsamen Essen mit Bürgermeister Volker Kieber, den Gemeinderätinnen und den Gästen konnten weitere Austauschmöglichkeiten besprochen sowie gemeinsam gelacht und gefeiert werden. Der Sonntag stand dann im Zeichen des Schwarzwaldes: Von einer gemeinsamen Besichtigung des sogenannten Hüslis, der Brauerei Rothaus sowie einem Essen in der Tannenmühle zeigten sich alle Teilnehmenden begeistert.

Das Wochenende fand dann einen würdigen Abschluss bei einem gemeinsamen Abendessen im Restaurant „Zum roten Lamm“. Die französischen Gäste bedankten sich im Rahmen der Geschenkübergabe noch einmal für die herausragende Gastfreundschaft sowie Herzlichkeit.

Am Montagmorgen hieß es dann schon wieder Abschied nehmen. Mit vielen Eindrücken im Gepäck und in dem Bewusstsein, den Städtepartnerschaften wieder neue Impulse gegeben zu haben, reisten die französischen Freunde – und auch ein Bad Krozinger Feuerwehrkamerad, der spontan die Möglichkeit ergriff, die Feuerwehr in Gréoux-les-Bains kennenzulernen – zurück in die Provence.

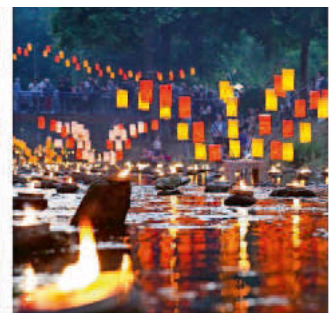


Foto: Verbindungen International Bad Krozingen e.V.